

AUF EINEN BLICK



Bachelor of Engineering (B.Eng.)



FZ.

Regelstudienzeit

7 Semester, davon

1 Praxissemester

Vollzeitstudium

Bewerbungsschluss Studienbeginn Winter- und Sommersemester





15. Januar zum Sommersemester 15. Juli zum Wintersemester

Zulassungsvoraussetzung

Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder allgemeine Hochschulreife

ECTS-Umfang Das Studium umfasst 210 Credits

Online-Bewerbung www.rwu.de

Studiendekan Professor Dr. Wolfgang Engelhardt T +49 751 501-9813 engelhardt@rwu.de

FUNDIERTES WISSEN & PRAKTISCHE FÄHIGKFITFN

Maschinenbauingenieurinnen und -ingenieure gestalten die technologische Zukunft der menschlichen Gesellschaft.

Deutschland zählt weltweit zu den führenden. Maschinenbau-Nationen. Die hier entwickelten und produzierten Werkzeugmaschinen sowie Fertigungs- und Kraftwerksanlagen haben einen hervorragenden Ruf.

Die Produkte des Maschinenbaus reichen von Produkten des täglichen Bedarfs wie Kaffeemaschinen über Werkzeugmaschinen und Anlagen zur Energieerzeugung bis zu Kraftfahrzeugen und Flugzeugen.

Maschinenbauingenieurinnen und -ingenieure gestalten die technologische Zukunft der menschlichen Gesellschaft. Kernelemente sind die Digitalisierung der Produktion, Automatisierung, nachhaltige Mobilität und die Ermöglichung der Energiewende.



STUDIUM & STUDIENINHALTE

MODULÜBERSICHT

Die Bachelorarbeit, das Praxissemester oder Studiensemester können auch im Ausland durchgeführt werden.

SEM.

Der Bachelorstudiengang »Maschinenbau« ist auf sieben Semester angelegt. Das Grundstudium vermeidet bewusst Spezialisierung. Die Studierenden erlernen fachliche und naturwissenschaftliche Grundlagen wie Datenverarbeitung, Mathematik, Technische Mechanik, Maschinenelemente und Werkstoffkunde. Diese Basis stimmt bei allen Studierenden des Maschinenbaus und der Fahrzeugtechnik überein.

Im Hauptstudium ab dem vierten Semester werden vertiefte Grundlagen angeboten. In der Studienrichtung »Entwicklung und Konstruktion« liegt der Schwerpunkt im konstruktiven Bereich. Zahlreiche Unternehmen der Region beschäftigen sich mit

Studienrichtungen: Entwicklung und Konstruktion, Leichtbau und Simulation, Energieund Verfahrenstechnik, Produktion und Entwicklung. Faserverbundwerkstoffen, Leichtbau und Bionik, daher wurde die Studienrichtung »Leichtbau und Simulation« entwickelt. »Energie- und Verfahrenstechnik« behandeln Themen der Energieerzeugung und physikalischen Stoffumwandlungen. In der »Produktion und Entwicklung« werden Methoden und Verfahren der Fertigungstechnik gelehrt. Abgerundet wird das Vorlesungsangebot durch einen hohen Anteil an Wahlmodulen.

Das vierte Semester ist ein praktisches Studiensemester, bei dem die Studierenden selbständig an einem Projekt aus ihrer späteren Arbeitswelt in der regionalen Industrie arbeiten. Den Abschluss des Studiums bildet die Bachelorarbeit, die an der Hochschule oder in Kooperation mit Firmen angefertigt wird. Die Bachelorarbeit, das Praxissemester oder Studiensemester können auch im Ausland durchgeführt werden.

ECTS

Abschlussarbeit

SEII.	HODOLOBEKSICHI								EUIS
1	Mathematik 1 5	IT-Werkzeuge Grundlagen & Praktikum 5	Technische Mechanik 1 (Statik)	Werkstoffkunde 1 und Umwelt	5	Konstruktion 1	Fertigungstechnik Grundlagen	3	30
2	Mathematik 2 5	IT-Werkzeuge Vertiefung & Praktikum 5	Technische Mechanik 2 (Elastostatik) 5	Werkstoffkunde 2 und Nachhaltigkeit & Praktikum	5	Konstruktion 2	Elektrotechnik und Elektronik	5	30
3	Angewandte Mathematik	Mess- und Regelungs- technik Grundlagen & Praktikum 5	Technische Mechanik 3 (Kinematik, Kinetik) 5	Thermodynamik und Strömungslehre Grundlagen	5	Konstruktion 3	BWL und QM Grundlagen	5	30
4	Praxissemester						3	30	30
5	Module aus den Studienri ring Design Entwicklung tion und Entwicklung	Wahlpflichtmodul	5	Wahlpflichtmodul	Vertiefungsrichtung Praktikum & Projekt	5	30		
6	Module aus den Studienri	chtungen (s.o.)	15	Wahlpflichtmodul	5	Wahlpflichtmodul	Vertiefungsrichtung Praktikum & Projekt	5	30
7	Bachelorarbeit & Seminar			Wahlmodul 10			Modul Schlüsselqualifikation	5	30

Vorlesungsfächer

Praktikum und Projektarbeit

BERUF & PERSPEKTIVEN

Die Nachfrage nach Ingenieurinnen und Ingenieuren ist enorm und die Verdienstmöglichkeiten liegen in der Spitzengruppe. Das Berufsbild der Ingenieurin und des Ingenieurs zeichnet sich durch eine besondere Vielfalt aus. Mögliche Arbeitsfelder bieten erfolgreiche Industrie-unternehmen aber auch Behörden und Verbände. Ingenieurinnen und Ingenieure gestalten die Produkte der Zukunft; die tägliche Arbeit ist durch viel Kommunikation und spannende Tätigkeiten beim Entwickeln, Testen und Optimieren der verschiedenen Produkte gekennzeichnet. Ingenieurinnen und Ingenieure verfügen über detailtiefes Methoden- und Fachwissen und die Fähigkeit zur Problemlösung.

Die Nachfrage nach Ingenieurinnen und Ingenieuren ist als Folge der wachsenden Ingenieurlücke enorm, die Verdienstmöglichkeiten liegen in der Spitzengruppe. Industriebetriebe des Maschinenbaus bieten hervorragende Arbeitsbedingungen und Sozialleistungen.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der Titel Bachelor of Engineering (B. Eng.) verliehen, wodurch Sie die Möglichkeit haben, direkt in der Industrie als Ingenieurin und Ingenieur zu arbeiten oder an Hochschulen ein Masterstudium anzuschließen.





STUDIUM AN DER RWU

Das Studium ist ein besonderer Lebensabschnitt. Gut, wenn er an einem Ort stattfindet, an dem man sich ernst- und aufgenommen fühlt. Die RWU bietet Ihnen die optimalen
Voraussetzungen, Ihre Potentiale weiterzuentwickeln. In einem sicheren und ruhigen Umfeld
werden Sie bei diesem Schritt ins Berufsleben
zu jeder Zeit von den Professorinnen und
Professoren der RWU begleitet und unterstützt.
Schon während des Studiums sammeln Sie
praktische Berufserfahrung und wenden das
Gelernte unmittelbar an. Kurz gesagt: Sie
studieren und arbeiten in einer der schönsten,
sichersten und nicht zuletzt einer der wirtschaftsstärksten Regionen Europas.

